

10. Sammlung Hamburgischer Alterthümer.

Bericht von Dr. A. H. Kellinghusen, d. Z. Vorsitzender der Kommission.

Die Sammlung Hamburgischer Alterthümer war wie in früheren Jahren auch im Jahre 1891 von Ostern bis Michaelis Sonntags und Mittwochs dem Publikum geöffnet und war der Besuch derselben ein zahlreicher.

Zu Ankäufen bot sich weniger Gelegenheit. Unter den angekauften Gegenständen dürften hervorzuheben sein ein Aushängeschild der Feilenhauer-Brüderschaft und einige sonstige Gegenstände, welche früheren Zünften und Genossenschaften gehörten.

Das Verwaltungs-Kollegium hat durch den am 30. November 1891 erfolgten Tod des Herrn *Ferdinand Stöter* einen schweren Verlust erlitten. Herr *Stöter* war 1852 an Stelle des Herrn *Johann Andersen* der Verwaltung beigetreten, hat mithin 40 Jahre der Verwaltung angehört, und der Sammlung bei seinen eingehenden Kenntnissen in der Geschichte Hamburgs verbunden mit tiefem Verständniss für Kunst und Architectur wesentliche Dienste geleistet. Die Oberschulbehörde hat an seine Stelle den Herrn Dr. phil. *Wilhelm Hildemar Mielck* zum Mitgliede der Kommission erwählt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch der Hamburgischen Wissenschaftlichen Anstalten](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Kellinghusen A.

Artikel/Article: [10. Sammlung Hamburgischer Alterthümer. LXXXIX](#)